

Medienmitteilung vom 29. Oktober 2026

RoadCross Schweiz: Verkehrsprävention an Berufs- und Weiterbildungszentren in der Ostschweiz

«Eine falsche Entscheidung verändert das ganze Leben»

Zwischen dem 2. und 13. November 2026 führt die Stiftung RoadCross Schweiz an den Berufs- und Weiterbildungszentren in Buchs, Rorschach und Altstätten Präventionsveranstaltungen zum Thema Verkehrssicherheit durch. Die Veranstaltungen in Buchs finden gemeinsam mit der Kantonspolizei statt. Insgesamt nehmen über 1'500 Lernende teil. Ziel ist es, junge Menschen nicht mit erhobenem Zeigefinger zu belehren, sondern sie mit eindrücklichen Inhalten und persönlichen Schicksalen zum Nachdenken anzuregen. Medienschaaffende sind eingeladen, eine Lektion zu besuchen und mitzuerleben, wie Jugendliche für die Risiken im Strassenverkehr sensibilisiert werden.

Jugendliche und junge Erwachsene gehören seit Jahren zu der am stärksten von schweren Verkehrsunfällen betroffenen Altersgruppe. Besonders besorgniserregend ist die [Entwicklung bei jungen Motorradfahrenden](#). Sie verdeutlicht den Bedarf an gezielter Prävention. «Nur wer die Risiken versteht, kann sie vermeiden», erklärt David Mettler, Fachspezialist Verkehrssicherheit bei der Stiftung RoadCross. «Wir zeigen den Jugendlichen auf, welch schwerwiegende Folgen Unaufmerksamkeit und falsche Entscheidungen im Strassenverkehr haben können.»

In den moderierten Veranstaltungen wird mit den Lernenden über Risikoverhalten, Selbstüberschätzung und Verantwortung im Strassenverkehr diskutiert. Dabei will RoadCross nicht belehren, sondern setzt bewusst auf Prävention auf Augenhöhe. Gezeigt werden auch Videos mit persönlichen Schicksalen, die erfahrungsgemäss unter die Haut gehen. «Zuerst herrscht bei den Jugendlichen oft betroffenes Schweigen – und genau daraus entsteht der Raum für ehrliche Gespräche», führt David Mettler weiter aus.

Weitere Schwerpunkte sind die Rolle als Beifahrerin oder Beifahrer, der Einfluss von Alkohol und Drogen sowie Ablenkung durch Smartphones. Auch rechtliche und finanzielle Folgen eines Unfalls werden thematisiert. So sorgt etwa die Möglichkeit eines Regresses durch Versicherungen regelmässig für Erstaunen: Vielen Jugendlichen ist nicht bewusst, dass Versicherungen unter bestimmten Umständen einen Teil ihrer Leistungen zurückfordern können – mit finanziellen Folgen, die über Jahre spürbar sind.

Medienschaaffende sind eingeladen, Präventionsveranstaltungen nach Anmeldung vor Ort zu erleben:

- **2. – 6. November 2026:** BZBS Buchs (Veranstaltungen gemeinsam mit der Kantonspolizei)
- **9. – 13. November 2026:** BZR Rorschach
- **11. – 12. November 2026:** BZR Altstätten

Für weitere Informationen und Anmeldungen:

Mike Egle:

Kommunikation RoadCross Schweiz: Tel 076 403 10 91 / mike.egle@roadcross.ch

Valeria Schmassmann:

Abteilungsleitung Prävention: Tel 079 690 71 01 / valeria.schmassmann@roadcross.ch

Kontakt Geschäftsstelle RoadCross Schweiz:

Zentrale Tel 044 737 48 29 / info@roadcross.ch / www.roadcross.ch